Jesus inmitten der Gemeinde

20.01.2019

Kinder bringen Jesus in den Mittelpunkt des Gottesdienstes



Am Sonntag, den 20.Jänner 2019 war eine Bibelstelle aus dem Matthäus-Evangelium Mittelpunkt der Gottesdienste.
In Matthäus 18,20 steht der bekannte Satz: „*Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen*“. Auch in der Kirchengemeinde Wien-Donaustadt war dieses Jesus-Zitat Grundlage für den Gottesdienst. Zeitgleich zum Gottesdienst im großen Kirchensaal war auch ein Kindergottesdienst angesetzt.

Jesus in die Mitte der Gemeinde bringen
Um sich besser mit dieser Bibelstelle vertraut zu machen, überlegten die Jüngsten der Gemeinde schon im Vorfeld wie sie Jesus in die Mitte der Gemeinde bringen können. Dazu konnten sie eine vorgezeichnete Figur nach ihren Wünschen anmalen. Und dann kam der wichtige Teil. Jedes Kind suchte sich eine Eigenschaft von Jesus aus und ordnete sie seiner gemalten Zeichnung zu. Da standen dann so schöne Tugenden wie Mut, Liebe, Erbarmen, Vertrauen, Hoffnung und Vertrauen und vieles mehr zur Auswahl. Jedes Kind wählte eine Eigenschaft mit der es sich wohl fühlte oder die es für besonders wichtig hielt. Alle Figuren und Eigenschaften wurden auf ein Plakat geklebt und in die Mitte des Sitzkreises gelegt. Im anschließenden Gottesdienst konnte dann jedes Kind über seine gewählten Eigenschaften sprechen.

Erwachsene erfahren von den Überlegungen der Kinder
Damit auch die Erwachsenen im großen Kirchensaal von diesen schönen Überlegungen der Kinder erfahren, begaben sich die kleinen Gottesdienstbesucher am Ende der Predigt in den großen Saal. Das Plakat wurde der Kirchengemeinde präsentiert und der Vorsteher Hirte Walter Hessler unterstrich so manche Tugend, die von den Kindern ausgearbeitet wurde.
Die ganze Kirchengemeinde verspürte, dass Jesus mitten unter ihnen war und jeder, vom Größten zum Kleinsten, seinen Beitrag dazu beisteuerten kann.

Th.Zadrazil








